

Dominik



Dominik ist 10, als er mit seinem Fahrrad verunglückt und neben diversen Brüchen ein schweres Schädel-Hirn-Trauma erleidet. Lange Zeit liegt er im Wachkoma, muss mittels Magensonde ernährt werden und bedarf aufwendiger Pflege und Therapie. Aufgrund intensiver Bemühungen lebt Dominik heute zu Hause bei seiner Mutter und kann sich mit Hilfe eines Sprachcomputers bereits mitteilen.



Ein Riss durchs Leben kann jeden jederzeit und überall treffen.



Unser Gehirn ist unersetzlich.

Eine Hirnverletzung bedroht den Kern unserer Persönlichkeit und unsere Existenz. Nur zu leicht werden Spätfolgen unterschätzt – besonders wenn die Verletzungen nicht sichtbar sind.

Zu den komplexen erworbenen Hirnschädigungen zählen wir vor allem das Schädel-Hirn-Trauma, spontan entstandene Blutungen im Kopfräumen bzw. im Gehirn selbst, andere schwere Schlaganfälle, weiters den Sauerstoffmangel des Gehirns z.B. nach einer Reanimation, ebenso manche Hirnentzündungen, und Zustände nach Tumoroperation.

In Oberösterreich erleiden jährlich ca. 4.200 Personen ein Schädel-Hirn-Trauma. Davon haben mindestens 500 Personen ein schweres bzw. mittelschweres SHT. Bei Überleben ist es die häufigste Ursache für eine dauerhafte Behinderung von Kindern und Erwachsenen bis 40 Jahren.

Aufgrund der speziellen Auswirkungen von Hirnverletzungen in allen Lebensbereichen bieten wir eine fachliche und langfristige Begleitung bis in den Lebensalltag an.

Menschen mit erworbener Hirnschädigung haben keine Wahl – sie müssen mit ihrem persönlichen Riss in ein neues Leben starten.

Spenden helfen zurück ins Leben

Spendenkonto: 10431417011
Kontoname: Förderverein SHT-Lobby
BLZ: 58000
Hypo Landesbank Vorarlberg
IBAN: AT495800010431417011
BIC: HYPVAT2B

Wir haben Ihnen einige Anregungen und Beispiele gegeben, wie Sie den Betroffenen und Angehörigen beistehen können. Falls Sie eine eigene Idee haben, wie Sie uns unterstützen möchten, dann kommen Sie einfach auf uns zu:

Verein SHT-Lobby
Bahnhofplatz 3 · 4600 Wels
07242/9396-1260
beratung@sht-lobby.at
www.sht-lobby.at



Jens (27)
Hirnschaden,
erworben durch
Verkehrsunfall

SHT

Für den Inhalt verantwortlich: Verein SHT-Lobby, Bahnhofplatz 3, 4600 Wels, www.sht-lobby.at
ZVR: 050453627 - Gratistische Gestaltung: Brot & Butter, www.andraschko.co.at

Ihre Spende hilft Menschen zurück ins Leben

Ein Riss durchs Leben ist ein schweres Schicksal, das jeden von uns treffen kann.





Sehr geehrte
Damen und Herren,
werte Spenderinnen
und Spender!

Christa Breinesberger

Barbara



Bei einem Autounfall erleidet **Barbara** schwere Kopfverletzungen. Die folgenden Tage sind geprägt von vielen Komplikationen und letztendlich mit der Diagnose Wachkoma. Barbara war damals 15, und besuchte eine Schulfreundin. Sie wollte am späten Abend wieder zurück sein.

Barbara kam erst 13 Monate später zurück – und wird leider nie wieder so sein können wie früher. Dazwischen lag ein langer steiniger Weg, mit viel Bangen und zerstörten Hoffnungen. Aber auch jetzt noch, 14 Jahre nach dem Unfall, gibt es immer noch kleine Fortschritte, über die wir uns freuen.



Ganz wichtig war und ist für uns eine zentrale Anlaufstelle, wo alle unsere Ängste und Sorgen gehört werden. Wo uns immer mit Fachwissen zur Seite gestanden wird. Das gibt uns viel Sicherheit und trägt wesentlich zum Gelingen eines neuen, wenn auch anderen, Lebens bei.

Eine Hirnverletzung kann den bisherigen Lebensplan abrupt verändern. Schock und Orientierungslosigkeit der Betroffenen führen zu Hilflosigkeit und Überforderung. In solchen Krisen stehen wir vom Verein SHT-Lobby seit 2001 den Opfern und Angehörigen mit Information, Beratung und Case Management zur Seite. Wir fangen auf, wir helfen einen Weg aus der Verzweiflung zu suchen und neue Perspektiven zu finden.

Die dafür notwendigen Mittel werden von der öffentlichen Hand leider nicht im erforderlichen Ausmaß zur Verfügung gestellt. Die bewährten Angebote können nur mit Spenden und Sponsorengeldern weitergeführt werden:

- **Information und Beratung** zu den ganz speziellen Problemen nach einer erworbenen Hirnschädigung müssen weiterhin unbürokratisch und schnell zugänglich sein.
- **Case Management** kann nur mehr geleistet werden, wenn es gelingt, neue Finanzierungsformen zu finden.
- **Die Fach- und Beratungsstelle**, als wichtiger Halt für unsere Patientengruppe und deren Angehörige, soll erhalten bleiben.

Daher bitten wir Sie:

Helfen Sie mit ihrer Spende Menschen zurück ins Leben.

Christa Breinesberger
Obfrau, Angehörige

Helfen Sie Betroffenen mit ...

... Ihrer Spende

jeder Euro hilft
darüberhinaus können Sie auch gerne mit einer **Jahresgebühr von € 20,-** Mitglied im Verein werden.

... Ihrer regelmäßigen Unterstützung

ab € 20,- pro Monat helfen Sie uns, unbürokratisch Soforthilfe leisten zu können.

... dem Kauf eines Sponsoring-Paketes

ab € 500,- für 1 Jahr
mit Logoplatzierung auf den Mitgliederzeitungen, in den Programmen der Selbst-Hilfe-Gruppe und auf der Homepage des Vereins.

... der Patenschaft für ein Case Management

können **Firmen bzw. Einzelpersonen** darüberhinaus Ihr soziales Engagement zeigen
In sehr komplexen Fällen braucht es Hilfe durch ein Case Management. Treten Sie mit uns in Kontakt und verschaffen Sie sich einen Überblick, ob Sie diese Art der Unterstützung alleine oder gemeinsam mit anderen finanzieren könnten.

... einer Benefizveranstaltung

können Sie sich auf individuelle Weise engagieren und Gastgeber für eine gute Sache sein. Eine andere Möglichkeit wäre der Verzicht auf die Vergabe von **Präsenten an Ihre Kunden**. Unser Dankeschreiben an Ihr Unternehmen könnten Sie beispielsweise Ihren Weihnachtsgrüßen beilegen.

... einer Kondolenzspende

durch die **Angabe unseres Spendenkontos** auf der Traueranzeige.
Nichts tut mehr weh, als einen Menschen zu verlieren. Manchmal kann es gut tun, anderen etwas Gutes zu tun. Darüberhinaus können Sie mit einer **Testamentspende** Wertvolles und Gutes hinterlassen.

... für die notwendige Hilfestellung beim Start in ein neues Leben.